



Eifelklinik Für Körper und Seele

- [Wir über uns](#)
- [Wir für Sie](#)
- [Informationen](#)
- [Nützliches](#)



Eifelklinik

...für Körper und Seele

Eine Klinik der Deutschen Rentenversicherung Rheinland



Die Eifelklinik

Die Eifelklinik in Manderscheid ist eine Rehabilitationsklinik für psychische und psychosomatische Erkrankungen. Sie bietet medizinische Leistungen zur Rehabilitation und zur Medizinisch - beruflich orientierten Rehabilitation (MBOR) stationär oder ganztägig ambulant an.

Die Eifelklinik liegt am Rande der Burgenstadt Manderscheid in der südlichen Vulkaneifel. Sie ist Mitglied im gesundheitstouristischen Netzwerk „GesundLand Vulkaneifel“. Die nächsten Städte sind Wittlich, Daun, Trier und Koblenz sowie das Großherzogtum Luxemburg.

Die Therapien, Behandlungen und die Betreuung insgesamt wird von einem erfahrenen und interdisziplinär arbeitenden Team erbracht, Fortbildung und Weiterbildung, geringe Fluktuation und hohe Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass die Behandlung auf einem qualitativ hohen Niveau erfolgt.

Herzlich Willkommen

Die Rehabilitation in der Eifelklinik soll Ihnen helfen, Ihre Beschwerden zu lindern, wenn möglich zu heilen.

Dazu wollen wir mit Ihnen gemeinsam erarbeiten, wie Sie in Zukunft gesundheitsbewusster mit sich umgehen können. Mit uns können Sie herausfinden, was es zu verändern gilt und welche Erleichterungen sich damit erreichen lassen.

Psychosomatik
kommt aus dem
griechischen und
bedeutet:

Psyche = Geist
Soma = Körper

Mit dieser Broschüre bieten wir Ihnen einen Leitfaden an. Er soll Ihnen helfen, Ziele und Ablauf der Rehabilitation besser verstehen zu können.

Damit schaffen Sie wichtige Voraussetzungen für einen erfolgreichen Aufenthalt in unserem Hause. Für alle weiteren Fragen stehen wir Ihnen während Ihres Aufenthaltes gerne zur Verfügung.

Die Klinikleitung

Dr. med. Peter Bommersbach
Ärztlicher Direktor

Lothar Stein
Verwaltungsdirektor

... und das gesamten Team der Eifelklinik



Wir möchten uns vorstellen

Die 1963 eröffnete Eifelklinik liegt in einem weitläufigen Parkgelände und Waldgelände am Rande Manderscheids.

Die Klinik verfügt über 205 Betten in 181 Einzelzimmern und 12 Doppelzimmern. Die modern eingerichteten Zimmer sind in drei miteinander verbundenen Häusern untergebracht.

Über 50 Jahre Erfahrung in der stationären Rehabilitation und die Behandlung von rund 2.100 Patienten pro Jahr bürgen für unsere Kompetenz.

Das Qualitätszertifikat nach QMS REHA® bestätigt die qualitativ hochwertige Arbeit in allen Bereichen unseres Hauses.

Den jährlichen Überprüfungen stellen wir uns, um unsere Arbeit von unabhängigen Fachleuten überprüfen zu lassen.

Ständige Fortbildungen und Weiterbildungen unserer Mitarbeiter sind für uns selbstverständlich.

Nur so können wir Sie nach neuesten Erkenntnissen gut behandeln.

Unsere Schwerpunkte

Indikationen für einen stationären Aufenthalt in der Eifelklinik sind psychosomatische Erkrankungen im engeren Sinne. Dazu gehören unter anderem:

- Depressionen
- Angsterkrankungen
- Anpassungsstörungen
- Burn - out - Syndrome
- Mobbing
- Belastungsstörungen
- Traumafolgestörungen
- Schmerzsyndrome

Kontraindikationen, die eine Rehabilitation bei uns ausschließen sind:

- akute Psychosen
- Alkoholabhängigkeit
- Drogenabhängigkeit
- schwere organisch bedingte Psychosyndrome
- schwere Anpassungsstörungen
im Sozialverhalten
- Bettlägerigkeit

Die Dauer Ihrer Rehabilitation wird individuell festgelegt - abgestimmt auf das persönliche Krankheitsbild.

Bei einigen Patienten kann es sich während des Aufenthaltes herausstellen, dass wir schon in kürzerer Zeit als geplant helfen können.

Bei Anderen kann es sich als notwendig erweisen, die Rehabilitationsmaßnahme zu verlängern.

Unser Behandlungskonzept - Der Mensch als Ganzes im Focus

Die Eifelklinik Manderscheid versteht die Entwicklung von Krankheiten als ein Zusammenspiel von körperlichen, seelischen und sozialen Prozessen.

Der Mensch als
Ganzes im Focus

Psychische Störungen sind nicht ausschließlich als Störung des Gehirnstoffwechsels zu betrachten. Sie sind auch kein Zufall, sondern als Reaktionen eines Menschen in seiner spezifischen Lage zu sehen. Aber auch körperliche Erkrankungen können häufig schwere psychische und soziale Auswirkungen nach sich ziehen. Die Änderungen in der Lebenswelt und Arbeitswelt (wie zum Beispiel der Wunsch nach Selbstverwirklichung, gescheiterte Beziehungen, Lärm, Schmutz, monotone Arbeitsabläufe, neue Technologien, drohende Arbeitslosigkeit, Mobbing und so weiter und die damit einhergehende psychische Überforderung sind häufige Auslöser für den Beginn einer Störung.

Wir sehen Krankheiten im Zusammenhang mit der Lebensgeschichte unserer Patienten, ihrer aktuellen psychischen und sozialen Situation sowie als Ausdruck innerpsychischer Prozesse.

Psychosomatische
Störungen

Menschen mit somatoformen und psychosomatischen Störungen sind häufig auf die körperlichen Auswirkungen ihres Leidens fixiert. Sie konsultieren eine Vielzahl von Ärzten, unterziehen sich etlichen Untersuchungen und verlassen doch oft die Praxen frustriert ohne fassbare Diagnose. Erst durch das Verständnis und die Anerkennung, dass hierbei die psychische Komponente die entscheidende Rolle spielt, kommt es langfristig zu einer Verbesserung der Symptomatik.

Psychische
Störungen

Psychische Störungen wie zum Beispiel Depressionen, Ängste oder Traumafolgestörungen haben neben den seelischen Beschwerden (wie zum Beispiel Traurigkeit, Reizbarkeit, Ängstlichkeit, Niedergeschlagenheit) auch

körperliche Auswirkungen (wie zum Beispiel Schlaflosigkeit, Kraftlosigkeit, höheres Infektionsrisiko und so weiter). So lassen sich seelische Störungen mit psychotherapeutischen Methoden (zum Beispiel Gesprächspsychotherapie, Gruppenpsychotherapie, Musiktherapie, Kunsttherapie und so weiter) und mit medizinischen Mitteln (wie zum Beispiel Sport- und Bewegungstherapie, medikamentöser Unterstützung, Ernährungsberatung und so weiter) in die gewünschte Richtung beeinflussen.

Seelische Probleme bei körperlichen Erkrankungen

Seelische Probleme spielen auch bei vielen körperlichen Leiden eine wichtige Rolle. Häufig wird dieser Zusammenhang jedoch nicht bemerkt oder unterschätzt. Erst eine Psychotherapie macht diese enge Verbindung erkennbar, erlebbar und damit lösbar. So lassen sich auch körperliche Erkrankungen mit psychotherapeutischen Mitteln oftmals günstig beeinflussen.

Hilfe zur Selbsthilfe

Wir wollen unseren Patienten helfen, die Zusammenhänge zwischen ihren körperlichen Leiden und den seelischen Belastungen zu erkennen. Gleichzeitig soll ihnen die Rehabilitation helfen, neue Lösungsmöglichkeiten im Umgang mit sich selbst und ihren Belastungen zu finden.

Integratives Behandlungskonzept

In der Eifelklinik wird ein integratives, lösungsorientiert-systemisches Behandlungskonzept verfolgt, das ressourcenaktivierende, klärungsorientierte und verständnisorientierte sowie verhaltenstherapeutische Verfahren mit einbezieht. Die Behandlung erfolgt sowohl im Gruppensetting wie auch im Einzelsetting. Neben allgemeiner Psychotherapie werden auch indikative Gruppen zu spezifischen psychischen Störungen angeboten. Medizinische Therapieangebote werden fortlaufend in die Behandlung integriert. Besonderen Wert legen wir auch auf die psychosoziale Mitbehandlung und Reintegration unserer Patienten.



Wir für Sie

Im Folgenden möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über unsere diagnostischen Angebote und unser Team geben.

Präzise Diagnostik
stellt nachhaltige
Therapie sicher

Die körperliche Untersuchung wird von erfahrenen Ärzten durchgeführt.

Im Rahmen der psychologisch - psychotherapeutischen Diagnostik und Differentialdiagnostik ermitteln wir die Vorgeschichte der Krankheit und führen Persönlichkeits-tests, Belastungstests, Aufmerksamkeitstests und gegebenenfalls Intelligenztests durch.

Unsere Spezialisten erarbeiten mit Ihnen die Therapieziele entscheiden in enger Zusammenarbeit mit Ihnen, welche Therapien sich für Ihre individuelle Situation am besten eignen. Der Behandlungsplan wird speziell auf Ihre persönlichen Probleme und Zielvorstellungen abgestimmt.

Der Erfolg der Rehabilitation steht und fällt mit Ihrem Engagement. Wir können nur Angebote machen. Es liegt an jedem Einzelnen, die Chance zu nutzen, die darin steckt.

Die Sozialberatung der Klinik hilft bei verschiedenartigen, sozialen Fragestellungen.

Zum Behandlungsteam gehören Fachärzte für Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie.

Unsere Diplom Psychologen verfügen über eine verhaltenstherapeutische beziehungsweise tiefenpsychologische Ausbildung.

Ein breites
therapeutisches
Spektrum
gewährleistet
individuelle
Beratung

Spezialtherapeuten der Musiktherapie, Kunsttherapie, Konzentrativen Bewegungstherapie und Ergotherapie, Pflegekräfte, Bewegungstherapeuten und Physiotherapeuten, Masseur, Diätassistentinnen und Sozialpädagogen haben langjährige Berufserfahrung.

Jede unserer vier Abteilungen ist mit einem Team besetzt, das aus Diplom Psychologen, Pflegekräften und Ärzten besteht.

Dieses Team begleitet Sie während der gesamten Rehabilitation. Damit ist die Voraussetzung geschaffen, dass die Therapie ganz auf Ihre persönlichen Probleme und Bedürfnisse ausgerichtet ist.

**Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir Strategien, wie Sie in Zukunft besser, das heißt gesundheitsbewusster, mit sich umgehen können.
Mit uns finden Sie heraus, was es zu verändern gilt und welche Entlastungen Sie damit erreichen können.**

Therapieangebote

Individuelle
Therapie-
programme

Psychotherapeutische Behandlungen

Das therapeutische Spektrum der Eifelklinik umfasst psychotherapeutische Behandlungen:

- Ressourcenorientierte Gruppenpsychotherapie
- Integrative, Behandlungspfade zu den Themen: Depression, Angststörungen, Traumafolgestörungen und chronischer Schmerz
- Spezifische Gruppenangebote: Mobbinggruppe und Genußgruppe
- Entspannungsverfahren:
- Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson, Qi Gong
- Musiktherapie
- Kunsttherapie
- Konzentrierte Bewegungstherapie
- Ergotherapie

Psychotherapie findet als Gruppentherapie und/oder Einzeltherapie statt.

Die Gruppentherapie stellt einen wichtigen Bestandteil der Behandlung dar. Bestimmte Probleme, Schwierigkeiten und Konflikte lassen sich in Gruppen besser lösen.

Verstehen, wechselseitiges Sich - Annehmen, Erleben von Hoffnung, Hilfe für sich und Andere, Sich - Öffnen und Anleitung im Einzelfall durch therapeutische Hilfen sind die Stärken von Gruppen.



Körperbezogene Verfahren

Das therapeutische Spektrum der Eifelklinik umfasst körperbezogene Verfahren, wie zum Beispiel:

- Medizinische Trainingstherapie
- Sport- und Bewegungstherapie
- Wassergymnastik
- Physiotherapeutische Behandlungen
als Gruppentherapie und Einzeltherapie
- Hydromassagen
- Yoga
- Achtsamkeitsbasierte Bewegungstherapie

Unsere Spezialisten nutzen die Vorteile der stationären Rehabilitation und wählen in enger Zusammenarbeit mit Ihnen die besten Methoden und Verfahren für Ihre spezielle Behandlung aus.



Attraktive Freizeitangebote

Mit geruhsamen Urlaubstagen hat der Aufenthalt in der Eifelklinik nicht viel gemeinsam. Es gibt während der Rehabilitation eine Menge für Sie zu tun. Dennoch bleibt Zeit zur Muße.

Entspannung und
Gesundung in
reizvoller
Erholungsland-
schaft

Unser Haus steht in einem weitläufigen Park- und Waldge-
lände am Rande Manderscheids. Dieser staatlich aner-
kannte heilklimatische Kneipp-Kurort liegt in der Süd-
eifel, fast 400 Meter hoch zwischen den Tälern der Flüsse
Lieser und Kleine Kyll, mitten im GesundLand Vulkaneifel.
Ausgedehnte Waldgebiete, Maare, Kraterseen und Reste
alter Vulkankegel prägen die Landschaft. Das Klima in
dieser Erholungslandschaft bietet zu jeder Jahreszeit beste
Voraussetzungen für Entspannung und Gesundung. Nahe
gelegene Ausflugsziele sind zum Beispiel die Mosel und die
Städte Trier, Koblenz und das Großherzogtum Luxemburg.

Sportliche Freizeitangebote

- Schwimmbad im Hause und Freibad in der Stadt
- großzügiger Saunabereich
- Außensportplätze
- Mehrzweckhalle für Badminton, Tischtennis
- Medizinische Trainingsgeräte
- Kegeln auf der hauseigenen Kegelbahn
- Nordic Walking
- Wanderungen



Kulturelle Freizeitangebote

- Musikveranstaltungen und Tanzveranstaltungen
- Kleinkunstaufführungen

Kreative Freizeitangebote

- Filzen und Schmuckgestaltung
- Bastelabende

Literaturfreunde erwartet eine Patientenbibliothek mit ungefähr 3.000 Büchern in verschiedenen Sprachen. Auch Hörbücher stehen kostenlos zur Verfügung.

Angenehmes
Umfeld unterstützt
die Rehabilitation

Die Klinik bietet gemütliche Aufenthaltsräume und eine Cafeteria mit Kiosk.

Über die aktuellen Freizeitangebote im Hause und in der Stadt Manderscheid informieren unsere Info-Bildschirme

Bei der Organisation gemeinsamer Freizeitaktivitäten wie musizieren, tanzen, Wanderungen, sportlichen Turnieren oder ähnlichem sind wir gerne behilflich.

Über einen HotSpot kann in ausgewiesenen Bereichen der Klinik ein kabelloses Netzwerk (WLAN) genutzt werden. Technische Informationen und eine Kostenübersicht hierzu finden Sie auf den Internetseiten von T-Mobile.



Die Vorbereitung auf Ihre Rehabilitation

Vor einem mehrwöchigen Aufenthalt gibt es einiges zu bedenken. Die folgenden Listen sollen Ihnen helfen, nichts zu vergessen.

Woran Sie denken sollten:

- Vorlage des Einladungsschreibens der Klinik bei Arbeitgeber
- Überweisen fälliger Rechnungen (wie Strom, Miete)
- Wohnungsschlüssel, Adresse und Telefonnummer der Klinik bei Bekannten hinterlegen
- Vertretungen für ständige Verpflichtungen (wie Treppenhausdienst, Streudienst im Winter) organisieren
- Haustiere in Pflege geben
- Nachbarn oder Bekannte um Leerung des Briefkastens bitten

Verzichten Sie bitte darauf, Wertsachen mit zu bringen.

Sparbücher, Schmuck und Wertpapiere sind nicht versichert.

Was Sie mitbringen sollten:

- Sportbekleidung (Trainingsanzug, T-Shirts, Turnschuhe)
- Badebekleidung, Badehandtuch
- Bademantel oder Morgenmantel
- Badeschuhe aus Gummi oder Kunststoff
- Körperpflegemittel
- Reinigungsmittel für Kleider und Schuhe (Waschmaschinen und Trockner stehen Ihnen in der Klinik gegen Entgelt zur Verfügung)
- Reisewecker
- der Jahreszeit entsprechende Kleidung
- wetterfeste Kleidung für Regentage

Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen müssen, sollten für die ersten zehn Tage Ihres Aufenthaltes reichen. Dann haben wir die Medikamente nachbestellt.

Wenn Sie Ihr Gepäck mit dem Kurierdienst aufgegeben haben, bringen Sie bitte Handgepäck für 2 bis 3 Tage (Kleidung und Hygieneartikel) mit.

Was Sie ebenfalls mitbringen sollten:

- Krankenversicherungskarte
- Befundberichte Ihrer Ärzte
- schriftliche Befunde von Untersuchungen (wie Röntgen, MRT oder CT)
- Berichte über frühere Rehabilitationen
- Medikamente, die Sie regelmäßig oder bei Bedarf einnehmen (in Originalverpackung)
- Patientenpässe
- bisher verwendete Hilfsmittel (zum Beispiel Gehhilfen)
- benötigte orthopädische Hilfsmittel (zum Beispiel Nackenrolle)

Finanzielle Fragen

Entgeltfortzahlung

Ihr Arbeitgeber muss Ihnen während der Rehabilitation das Entgelt für maximal sechs Wochen weiter zahlen. Allerdings: Haben Sie wegen der Krankheit, die in der Klinik der Deutschen Rentenversicherung behandelt werden soll, in den vergangenen zwölf Monaten am Arbeitsplatz gefehlt, darf der Arbeitgeber unter bestimmten Voraussetzungen diese Fehlzeiten auf die sechs Wochen anrechnen.

Übergangsgeld

Stehen Sie in einem Beschäftigungsverhältnis und haben keinen Anspruch auf Entgeltfortzahlung mehr, erhalten Sie von der Deutschen Rentenversicherung ein Übergangsgeld. Das sind in der Regel 68 Prozent des letzten Nettogehaltes.

Wenn Sie Kinder haben, kann sich der Betrag auf 75 Prozent des letzten Nettogehaltes erhöhen.

Beziehen Sie vor der Rehabilitation Arbeitslosengeld 1 (ALG I) oder Arbeitslosengeld 2 (ALG II) oder Unterhaltsgeld, gilt Folgendes:

bei ALG I	→	Übergangsgeld
bei ALG II	→	Leistungen der Jobcenter laufen weiter

Sozialversicherungsschutz

Während der medizinischen Rehabilitation bleibt Ihr Sozialversicherungsschutz (Rentenversicherung, Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung) erhalten.

Was Sie zuzahlen müssen

Ganz ohne finanziellen Eigenanteil geht es leider nicht, wenn Sie an einer Rehabilitation teilnehmen.

Über die genaue Höhe des Betrages und Möglichkeiten zur Befreiung von der Zuzahlung informiert Sie Ihr Service-Zentrum.



So erreichen Sie uns

Die Eifelklinik liegt in der Südeifel zwischen den Städten Daun und Wittlich.

Anreise mit der Deutschen Bundesbahn

Etwa eine Woche vor Antritt Ihrer Rehabilitation sendet Ihnen ein Reisebüro die Hinfahrkarte und Rückfahrkarte zu. Vom Bahnhof Gerolstein werden Sie mit einem Bus abgeholt. Die Fahrt dauert etwa 40 Minuten. Selbstverständlich werden Sie bei der Abreise wieder an den Bahnhof zurück gebracht.

Anreise mit dem PKW

Sollten Sie sich mit dem PKW in die Klinik bringen lassen, nehmen Sie bei der Anreise aus dem Ruhrgebiet/ Raum Köln die Autobahn A61/A48 (Koblenz/Trier), Abfahrt Manderscheid. Vom Saarland oder der Pfalz aus erreichen Sie Manderscheid über die A1/A48, Abfahrt Manderscheid. Aus der Region Aachen fahren Sie über die A27/A60/A48, Abfahrt Manderscheid. Wenn Sie ein Navigationssystem nutzen, geben Sie bitte die Postleitzahl (54531) ein.

Das Parken auf dem Klinikgelände ist nicht gestattet. Ein Patientenparkplatz ist oberhalb der Klinik vorhanden. Zum Beladen und Entladen sind für die Dauer von jeweils einer Stunde Stellplätze vor dem Haus markiert.



Unsere Regeln

Während der Rehabilitation wollen wir alles tun, um Ihre Gesundheit zu fördern. Das kann uns aber nur gelingen, wenn Sie Ihren Beitrag dazu leisten und einige Dinge beachten.

Die Hausordnung erfüllt zwei Funktionen. Einmal soll sie das Zusammenleben der Patienten in der Klinik erleichtern und zum anderen die besten Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Therapie schaffen.

Nachfolgend erläutern wir Ihnen die wichtigsten Punkte:

Alkohol und andere Drogen behindern oder gefährden den therapeutischen Prozess und die Wirksamkeit der Behandlung. Darum ist Alkoholkonsum und Drogenkonsum während der gesamten Behandlungsdauer nicht gestattet. Eine Missachtung kann Folgen für Ihre Rehabilitation haben.

Die Klinik behält sich Alkoholtests und Drogentests vor. Entsprechendes gilt für ärztlich nicht verordnete Medikamente.

Ausgang ist außerhalb der Therapiezeiten an allen Tagen bis 22.30 Uhr möglich.

Besuche von Angehörigen sind außerhalb der Behandlungszeit willkommen, es sei denn, therapeutische Gründe sprechen dagegen. Besucher melden sich bitte an der Rezeption. Sie können bis 22.00 Uhr in der Klinik bleiben. Sprechen Sie Besuchstermine bitte so ab, dass Ihre Therapiezeiten davon nicht berührt werden.

Bildaufnahmen, Filmaufnahmen und Tonaufnahmen

Bildaufnahmen, Filmaufnahmen und Tonaufnahmen jeglicher Art sind in der Klinik nicht gestattet.

Elektrische Geräte dürfen Sie nur verwenden, soweit sie zur Körperpflege (zum Beispiel elektrischer Rasierapparat, elektrische Zahnbürste, Haarfön) notwendig sind und sich in technisch einwandfreiem Zustand befinden. Die Benutzung von Kaffeemaschinen, Wasserkochern, Tauchsiedern und ähnlichem ist untersagt.

Rauchen ist nur in der dafür eingerichteten Raucherzone außerhalb des Hauses gestattet. Dies gilt auch für das Rauchen mit so genannten „E-Zigaretten“.

Therapie Für die Einhaltung des Therapieplans sind Sie mit verantwortlich. Vereinbarte Termine sind einzuhalten. Therapieunterbrechungen, vorzeitige Beendigung der Therapie oder Beurlaubungen sind nur nach Absprache mit Ihrem Bezugstherapeuten möglich. Um einen ausreichenden Persönlichkeitsschutz beziehungsweise Datenschutz zu sichern, dürfen Informationen über Mitpatienten nicht an Dritte weiter gegeben werden. Dies gilt auch nach Beendigung der Rehabilitation.

Die vorzeitige Beendigung der Therapie oder eine Übernachtung außerhalb der Klinik können wir nur in begründeten Einzelfällen gestatten.

Ihr erster Tag bei uns

Wir freuen uns
auf Sie

Am Anreisetag melden Sie sich bitte bei unseren Mitarbeitern der Rezeption. Sie erhalten Ihre persönliche Therapiemappe mit wichtigen Informationen zur Therapie und zum Haus.

Ihre Abteilung wird über Ihre Ankunft informiert und ein Mitarbeiter der Pflege bringt Sie auf Ihr Zimmer. Mitarbeiter der Speisenversorgung erklären Ihnen unser Speisenbestellsystem und bringen Sie zum ersten Mittagessen in den Speisesaal. Sie können wochentags zwischen drei und am Wochenende und an Feiertagen zwischen zwei schmackhaften Gerichten wählen. Ein Gericht ist immer vegetarisch. In den Sommermonaten werden Sie von der Speisenversorgung mit Grillabenden verwöhnt.

Im Laufe des Ankunftstages werden Sie von Ihrem Bezugstherapeuten aufgenommen und von einem Arzt untersucht.

Therapeut und Arzt bleiben während der Rehabilitation Ihre ganz persönlichen Ansprechpartner.

Von den Mitarbeitern der Pflege erhalten Sie den Therapieplan für Ihre erste Woche.

Die Patientenfürsprecherin begrüßt Sie ebenfalls in der ersten Therapiewoche und führt Sie durch das Haus. Sie steht Ihnen während Ihres gesamten Aufenthaltes für Fragen und Anregungen zur Seite.

Wir helfen gerne

Mitpatienten, die schon länger in der Klinik sind, kümmern sich als „Paten“ um unsere neu angereisten Patienten.

**Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter.
Scheuen Sie sich nicht zu fragen. Wir helfen Ihnen gerne weiter.**

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland

Träger der Eifelklinik ist die Deutsche Rentenversicherung Rheinland (ehemals Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz) mit Sitz in Düsseldorf. Sie betreut rund sieben Millionen Rentenversicherte in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln.

Neben der Absicherung der Versicherten bei Erwerbsminderung und im Alter gehören Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und zur Teilhabe am Arbeitsleben zu den Kernaufgaben der Deutschen Rentenversicherung Rheinland. Sie betreibt sechs Rehabilitationskliniken.

Die Kliniken sind eine Wertegemeinschaft, die es sich zum Ziel gesetzt hat, den Versicherten eine qualitativ notwendige Rehabilitation zu wirtschaftlichen Bedingungen anzubieten. In den Mittelpunkt jeder Rehabilitation stellen die Kliniken den Menschen, seine Genesung und den Erhalt beziehungsweise die Wiederherstellung seiner Arbeitsfähigkeit.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de

www.eifelklinik.de

www.klinikette.de



Impressum

Herausgeber:

Eifelklinik

Eine Klinik der Deutschen Rentenversicherung
Rheinland

54531 Manderscheid, Mosenbergstr. 19

Telefon 06572 925-01 Telefax 06572 925-1961

www.eifelklinik.de

redaktion@eifelklinik.de

Redaktion:

Eifelklinik

Bildnachweise:

Eifelklinik

Stand 01 / 2019

Druck:

NOW IT GmbH